



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 1/11

### Waschverdünnung SK 214/K

#### 1. Bezeichnung des Stoffs/des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Waschverdünnung SK 214/K (Artikelnummer: SK 13273)

##### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes/des Gemischs:** Organisches Lösemittel, Reinigungsverdünnung

##### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Safety-Kleen Deutschland GmbH

Meisterweg 16

D-32427 Minden

Tel.: 0571/38661-0

Fax: 0571/38661-204

Internet: <http://www.safetykleen.eu/de>

E-Mail: [ehs.skd@safetykleen.eu](mailto:ehs.skd@safetykleen.eu)

**Auskunft gebender Bereich:** EHS-Abteilung

**Notfallauskunft:** Tel.: 0571/38661-0 (Mo – Fr, 8.00 – 15.00 Uhr); 030/19240 (außerhalb der Zeiten)

#### 2. Mögliche Gefahren

##### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten; Kategorie 2 (Flam. Liq. 2); H225

Spezifische Zielorgan- Toxizität - wiederholte Exposition; Kategorie 2 (STOT RE 2); H373

Aspirationsgefahr; Kategorie 1 (Asp. Tox. 1); H304

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut; Kategorie 2 (Skin Irrit. 2); H315

Schwere Augenschädigung/Augenreizung; Kategorie 2 (Eye Irrit. 2); H319

Spezifische Zielorgan- Toxizität - einmalige Exposition (narkotisierende Wirkung, Schläfrigkeit); Kategorie 3 (STOT SE 3); H335+H336

Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität); Kategorie 3 (Aquatic Chronic 3); H412

##### Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen, Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Produkt ist brennbar und kann durch potenzielle Zündquellen entzündet werden. Ein Verschütten und Löschwasser kann zu einer Umweltverschmutzung der Gewässer führen.

##### 2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02 Flamme; GHS07 Ausrufezeichen; GHS08 Gesundheitsgefahr



**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Xylol (Isomergemisch), n-Butylacetat

##### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Waschverdünnung SK 214/K**

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise:**

P210 Von Hitze, Funken, offener Flamme, heißen Oberflächen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P243 Vorbeugende Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

P260 Dampf nicht einatmen.

P271 Nur im Freien und in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P370+P378 Bei Brand: Schaum zum Löschen verwenden - kein Wasser verwenden.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**






**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung:** Gemisch: Bestehend aus den nachfolgend angeführten Stoffen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

n-Butylacetat	CAS-Nr. 123-86-4 EG-Nr. 204-658-1  REACH-Reg.-Nr. 01-2119485493-29	25 – 50 %	Flam. Liq. 3 / H226 STOT SE 3 / H336	 
Xylol (Isomergemisch)	CAS-Nr. 1330-20-7 EG-Nr. 215-535-7  REACH-Reg.-Nr. 01-2119488216-32	20 - < 25 %	Flam. Liq. 3 / H226 Acute Tox. 4 / H312 Acute Tox. 4 / H332 Skin Irrit. 2 / H315 Eye Irrit. 2 / H319 STOT SE 3 / H335 STOT RE 2 / H373 Asp. Tox 1 / H304 Aquatic Chronic 3 / H412	  






















**Sicherheitsdatenblatt** (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 3/11

**Waschverdünnung SK 214/K**

Aceton	CAS-Nr. 67-64-1 EG-Nr. 200-662-2  REACH-Reg.-Nr. 01-2119471330-49	≥10 - < 20 %	Flam. Liq. 2 / H225 Eye Irrit. 2 / H319 STOT SE 3 / H336	 
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	EG-Nr. 918-668-5  REACH-Reg.-Nr. 01-2119455851-35	2,5 - < 10 %	Flam. Liq. 3 / H226 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Chronic 2 / H411 STOT SE 3 / H335-H336	   
Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6 EG-Nr. 205-500-4  REACH-Reg.-Nr. 01-2119475103-46	≥2,5 - < 10 %	Flam. Liq. 2 / H225 Eye Irrit. 2 / H319 STOT SE 3 / H336	 
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten	EG-Nr. 920-750-0  REACH-Reg.-Nr. 01-2119473851-33	2,5 - < 10 %	Flam. Liq. 2 / H225 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Chronic 2 / H411 STOT SE 3 / H336	   
Methylethylketon	CAS-Nr. 78-93-3 EG-Nr. 201-159-0  REACH-Reg.-Nr. 01-2119457290-43	≥2,5 - < 10 %	Flam. Liq. 2 / H225 Eye Irrit. 2 / H319 STOT SE 3 / H336	 
Isobutanol	CAS-Nr. 78-83-1 EG-Nr. 201-148-0  REACH-Reg.-Nr. 01-2119484609-23	≥2,5 - < 3 %	Flam. Liq. 3 / H226 Eye Dam. 1 / H318 Skin Irrit. 2 / H315 STOT SE 3 / H335-H336	  
Toluol	CAS-Nr. 108-88-3 EG-Nr. 203-625-9  REACH-Reg. Nr. 01-2119471310-51	< 2,5 %	Flam. Liq. 2 / H225 Repr. 2 / H361d STOT RE 2 / H373 Asp. Tox. 1 / H304 Skin Irrit. 2 / H315 STOT SE 3 / H336	  
Ethanol	CAS-Nr. 64-17-5 EG-Nr. 200-578-6  REACH-Reg.-Nr. 01-2119457610-43	< 2,5 %	Flam. Liq. 2 / H225 Eye Irrit. 2 / H319	

Inhaltsstoffe nach Detergenzienverordnung (648/2004/EG): ≥ 30 % aromatische Kohlenwasserstoffe



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 4/11

### Waschverdünnung SK 214/K

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **4.1 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung über mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Getränkte Kleidung sofort entfernen.

**nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**nach Verschlucken:** Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann die Atemwege reizen.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### **5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Kohlendioxid, Sand, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** Zündquellen fernhalten. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Zündquellen fernhalten. Dämpfe nicht einatmen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in den Boden, Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Reinhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 7. Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Aerosolbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Für gute Belüftung/Absaugung sorgen.

**Waschverdünnung SK 214/K**

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern. Eindringen in den Boden verhindern. Gesetze und Vorschriften zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:** TRGS 510

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen

**Lagerklasse gem. TRGS 510:** 3 (Entzündbare flüssige Stoffe)

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich.

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Reinigungsverdünner

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (Langzeitwerte)µ:**

CAS-Nr.	Stoffbezeichnung	Langzeitwerte		Art
123-86-4	n-Butylacetat	AGW 300 mg/m <sup>3</sup>	62 ml/m <sup>3</sup>	2(I); AGS, Y
1330-20-7	Xylol (Isomerenmischung)	AGW 440 mg/m <sup>3</sup>	100 ml/m <sup>3</sup>	2(II); DFG, EU, H
67-64-1	Aceton	AGW 1200 mg/m <sup>3</sup>	500 ml/m <sup>3</sup>	2(I); AGS, DFG, EU, Y
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	AGW 50 mg/m <sup>3</sup>		TRGS 900, C9-C14 Aromaten
141-78-6	Ethylacetat	AGW 730 mg/m <sup>3</sup>	200 ml/m <sup>3</sup>	2(I); DFG, EU, Y
	Kohlenwasserstoffe C7-C9...	AGW 600 mg/m <sup>3</sup>		TRGS 900, C7-C9 Aliphaten
78-93-3	Methylethylketon	AGW 600 mg/m <sup>3</sup>	200 ml/m <sup>3</sup>	1(I); DFG, EU, H, Y
78-83-1	Isobutanol	AGW 310 mg/m <sup>3</sup>	100 ml/m <sup>3</sup>	TRGS 900; 1(I); DFG, Y
108-88-3	Toluol	AGW 190 mg/m <sup>3</sup>	50 ml/m <sup>3</sup>	4(II); DFG, EU, H, Y
64-17-5	Ethanol	AGW 380 mg/m <sup>3</sup>	200 ml/m <sup>3</sup>	4(II); DFG, Y

**Relevante DNEL-/DMEL-/PNEC- und andere Schwellenwerte**

**Relevante DNEL von Bestandteilen des Gemischs**

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Schwellenwert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwendung in	Expositionsdauer
n-Butylacetat	123-86-4	DNEL	102,34 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	chronisch-lokale Wirkungen
n-Butylacetat	123-86-4	DNEL	480 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Xylol	1330-20-7	DNEL	1,6 mg/kg bw/day	Mensch, oral	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Xylol	1330-20-7	DNEL	108 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Xylol	1330-20-7	DNEL	180 mg/kg	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 6/11

### Waschverdünnung SK 214/K

Xylol	1330-20-7	DNEL	14,8 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Xylol	1330-20-7	DNEL	77 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Aceton	67-64-1	DNEL	62 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, oral	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Aceton	67-64-1	DNEL	62 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Aceton	67-64-1	DNEL	186 mg/kg	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Aceton	67-64-1	DNEL	200 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Aceton	67-64-1	DNEL	1.210 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Aceton	67-64-1	DNEL	2.420 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	lokale Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		DNEL	11 mg/kg bw/day	Mensch, oral	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		DNEL	11 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		DNEL	25 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		DNEL	32 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		DNEL	150 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n- und iso-Alkane...		DNEL	699 mg/kg bw/day	Mensch, oral	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n- und iso-Alkane...		DNEL	699 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen

**Waschverdünnung SK 214/K**

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n- und iso-Alkane...		DNEL	773 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n- und iso-Alkane...		DNEL	608 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n- und iso-Alkane...		DNEL	2.035 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Methylethylketon	78-93-3	DNEL	31 mg/kg bw/day	Mensch, oral	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Methylethylketon	78-93-3	DNEL	412 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Methylethylketon	78-93-3	DNEL	1.161 mg/kg	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Methylethylketon	78-93-3	DNEL	106 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Methylethylketon	78-93-3	DNEL	600 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Isobutanol	78-83-1	DNEL	310 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-lokale Wirkungen
Isobutanol	78-83-1	DNEL	55 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	chronisch-lokale Wirkungen
Ethanol	64-17-5	DNEL	206 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Ethanol	64-17-5	DNEL	343 mg/kg bw/day	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Ethanol	64-17-5	DNEL	114 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	chronisch-systemische Wirkungen
Ethanol	64-17-5	DNEL	950 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch-systemische Wirkungen
Ethanol	64-17-5	DNEL	1.900 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut lokale Wirkungen
Ethanol	64-17-5	DNEL	950 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Breite Öffentlichkeit	akut lokale Wirkungen



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 8/11

### Waschverdünnung SK 214/K

#### Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

CAS-Nr.	Stoffbezeichnung	BGW	Wert	
1330-20-7	Xylol (Isomergemisch)	BGW	1,5 mg/l	Untersuchungsmaterial: Vollblut Probenahmezeitpunkt: Expositions- bzw. Schichtende Parameter: Xylol
			2 g/l	Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: Expositions- bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur)Säure
67-64-1	Aceton	BGW	80 mg/l	Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: Expositions- bzw. Schichtende Parameter: Aceton
78-93-3	2-Butanon	BGW	2 g/l	Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: Expositions- bzw. Schichtende Parameter: 2-Butanon
108-88-3	Toluol	BGW	600 µg/l	Untersuchungsmaterial: Vollblut Probenahmezeitpunkt: Expositions- bzw. Schichtende Parameter: Toluol
			1,5 mg/l	Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition nach mehreren Vorangegangenen Schichten, Expositions- bzw. Schichtende Parameter: o-Kresol

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Persönliche Schutzausrüstung

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:** Produkt nur an Arbeitsplätzen mit Absaugung verwenden. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung geeignetes Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition geeignetes umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. AGW-Werte sind einzuhalten. Filter AX.

**Handschutz:** Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe

**Handschuhmaterial:** Butylkautschuk (empfohlene Materialstärke  $\geq 0,7$  mm). Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten (DIN EN 374 Teil 3) und der Degradation.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Wert für die Permeation: Level  $\geq 10$  Minuten. Die ermittelten Durchbruchzeiten gem. EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit empfohlen, die 50 % der Durchbruchzeit entspricht.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille (EN 166) tragen.

**Körperschutz:** Lösemittelbeständige Standard-Arbeitsschutzkleidung.





## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 9/11

### Waschverdünnung SK 214/K

#### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Aussehen:</b>	Farblose Flüssigkeit
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	55 °C
<b>Flammpunkt:</b>	- 19°C
<b>Zündtemperatur:</b>	370°C
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	<b>untere</b> 1,1 Vol %; <b>untere</b> 10,4 Vol %
<b>Dampfdruck bei 20°C</b>	13 hPa
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,836 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt
<b>Lösemittelgehalt:</b>	100 % organische Lösemittel
<b>Wassergehalt:</b>	0 % Wasser
<b>Festkörpergehalt:</b>	0,0 %

#### 10. Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine.

#### 11. Toxikologische Angaben

##### Akute Toxizität

##### Einstufungsrelevante LD/LC50 - Werte:

	ATE	dermal:	LD50	4.968 mg/kg (ATE)
	(Acute Toxicity Estimates)	inhalativ	LC50 / 4 h	49,7 mg/l (ATE)
123-86-4	n-Butylacetat	oral	LD50	10.760 mg/kg (rat)
		dermal	LD50	>14.000 mg/kg (rbt)
		inhalativ	LC50/4 h	>21 mg/l (rat)
1330-20-7	Xylol	oral:	LD50	4.300 mg/kg (rat)
		dermal:	LD50	1.100 mg/kg (ATE)
		inhalativ:	LC50/4h	11 mg/l (ATE)
67-64-1	Aceton	oral	LD50	5.800 mg/kg (rat)
		dermal	LD50	> 15.800 mg/kg (rbt)
		inhalativ	LC50/4 h	76 mg/l (rat)
	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	oral	LD50	3.592 mg/kg (rat)
		dermal	LD50	> 3.160 mg/kg (rbt)



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 10/11

### Waschverdünnung SK 214/K

64-17-5	Ethylacetat	oral	LD50	4.935 mg/kg (rat)
		dermal	LD50	18.000 mg/kg (rbt)
		inhalativ	LC50/4 h	58 mg/l (rat)
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten				
78-93-3	Methylethylketon	oral	LD50	3.300 mg/kg (rat)
		dermal	LD50	5.000 mg/kg (rbt)
		inhalativ	LC50/4 h	40 mg/l (mus)
78-83-1	Isobutanol	oral	LD50	2.460 mg/kg (rat)
		dermal	LD50	3.400 mg/kg (rbt)
		inhalativ	LC50/4 h	24,6 mg/l (rat)
108-88-3	Xylol	oral:	LD50	5.580 mg/kg (rat)
		dermal:	LD50	12.124 mg/kg (rbt)
		inhalativ:	LC50/4h	28,1 mg/l (rat)
64-17-5	Ethanol	oral	LD50	10.470 mg/kg (rat)
		inhalativ	LC50/4 h	124 mg/l (mouse)

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:** Verursacht schwere Augenreizung

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CAS-Nr.	Stoffbezeichnung		
1330-20-7	Xylol (Isomergemisch)	EC50/48 h	3,82 mg/l (Daphnia magna)
		EC50/72 h	4,7 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) gem. OECD 201
		EC50/96 h	7,6 mg/l (Regenbogenforelle) gem. OECD 203
64-17-5	Ethanol	EC50/48 h	> 10.000 mg/l (daphnia magna)
		EC50/72 h	275 mg/l (Chlorella vulgaris)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotential:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



## Sicherheitsdatenblatt (gem. 1907/2006/EG Artikel 31)

Druckdatum 07.05.2019

überarbeitet am 07.05.2019

Seite 11/11

### Waschverdünnung SK 214/K

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

- **PBT:** Nicht anwendbar

- **vPvB:** Nicht anwendbar

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

**Produkt:** Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Empfohlen wird eine stoffliche Verwertung als Abfall, „andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen“ (AVV 07 07 04).

**Ungereinigte Verpackungen:** Dicht verschlossen halten. Empfohlen wird die Rückgabe an den Hersteller/Vertreiber.

### 14. Angaben zum Transport

**Landtransport GGVS/GGVE/ADR/RID:**

Klasse : 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Verpackungsgruppe: II

Kemlerzahl: 33

UN-Nummer: 1993

Gefahrzettel: 3

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff n.a.g. (Aceton, Butylacetate)

### 15. Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch gem. EU-Verordnung 1907/2006 Anhang XVII**

**Beschränkungsbedingungen:** 3, 48

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung:** Leichtentzündlich

**TA-Luft:** Klasse : NK 100 %

**VOC-Gehalt gem. 2004/42/EG:** 850 g/l

**Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510):** Lagerklasse 3 (Entzündbare flüssige Stoffe)

**WHG:** Wassergefährdungsklasse WGK 2 (deutlich wassergefährdend), Einstufung gem. Anlage 1 zu § 4 Absatz 1, § 8 Absatz 1 und § 10 Absatz 2 AwSV)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.